

H

radfah-
urg, hat
arathon
Höhen-
ge dazu
Dreilän-
Länder
und 600
r waren
er- und
Klemp-
16 Stun-
Zeit aus

gend-Be-
änderin-
er ihn bei
ruck und
barer Zeit
t immer
Assistent
teressen-
oder beim
melden.

D. MULTHAUP

Höxter

Severin in
bo Tönnes
in der M7
andidat.

richtet am
eismeister-
mpf und in
Der Mehr-
is 13 Uhr in
hn. Ab 14
eln über 3 x
ter.

hoffte zwar
dungen im
losen Orga-
in dringen-
achmeldung
tkampf per
n: webmas-



Gute Stimmung: Die Sieger und Platzierten der Stadtmeisterschaften auf der Kollerbecker Tennisanlage (stehend v.l.) Karl Brakweh, Friedel Raders, Thomas Döhmer, Antonius Grothe, Inge Waldhoff, Heinrich Köhne, Johannes Böwingloh, Bernd Ewers und Stephan Niggemann; (vorn v.l.) Janina Seelig, Tijana Becker, Inge Stegnjajic, Anja Bartram und Deirdre Theissel.

FOTO-PRIVAT

Becker siegt bei den Damen

TENNIS: Stadtmeisterschaften Marienmünster-Nieheim-Steinheim

■ **Kollerbeck (is).** Über zwei Wochen wurden Tennisspiele im Rahmen der Stadtmeisterschaften von Marienmünster, Nieheim und Steinheim auf verschiedenen Anlagen ausgetragen. Gastgeber war der SV Kollerbeck, der am Endspieltag auf der schmucken Anlage am Niesebach für die Aktiven, was auch für die Gäste hervorragend sorgte. 53 Teilnehmer spielten in fünf Klassen die Meister aus.

Damen

Ins Finale hatte sich Tijana Becker (SV Bredenborn) mit einem glatten Sieg über Mannschaftskameradin Deirdre Theissel gespielt. Sie traf dort auf Janina Seelig vom SV Bergheim, die Anja Bartram (SV Bredenborn) in einem spannenden Match 7:6, 6:2 besiegt hatte. Das Finale der beiden 17-Jährigen entschied Tijana Becker 6:1, 6:2

wann Anja Bartram.

Damen 40

Hier besiegte Brigitte Seelig (SV Bergheim) im Halbfinale Maria Rotermund (SV Vörden) 6:4, 6:2, während die Vördenerin Inge Stegnjajic (TSV Oerlinghausen) gegen Resi Hindahl 6:0, 6:1 gewann. Das Finale der beiden Seniorinnen war sehr umkämpft, ging dann aber nach knapp zwei Stunden an Inge Stegnjajic (6:3, 6:3).

Herren

In dieser Klasse freute sich Stephan Niggemann über seinen ersten Stadtmeistertitel. Der Bergheimer hatte sich mit Siegen über Benedikt Schelling, Patrick Bunte und Frederik Tralls ins Finale gespielt. Sein Finalgegner war Elmar Happe (SV Kollerbeck), der bislang nur in Fußballkreisen bekannt war.

Der Kollerbecker hatte im Viertelfinale Glück, denn er gewann kampflos, da Titelverteidi-

gingt nicht antreten konnte. Mit einem Halbfinalsieg über Philipp Grambow hatte Elmar Happe das Finale erreicht und war mit Platz zwei sehr zufrieden. Bronze ging an Frederik Tralls

Herren Ü40

14 Herren spielten um den Titel. Zwei Ungesetzte hatten sich ins Finale gekämpft. Der Steinheimer Ingo Waldhoff hatte im Viertelfinale den an eins gesetzten Olaf Strato (TV Steinheim) und im Halbfinale Antonius Grothe (SV Bredenborn) besiegt. Thomas Döhmer (TV Steinheim), der seit kurzem in Brakelsiek lebt, spielte sehr stark, und warf Albert Remmert, Peter Altmiks und Johannes Baumeister aus dem Rennen.

Auch im Finale sah es zu Beginn sehr gut für ihn aus, jedoch machte eine Zerrung ihm zu schaffen. Ingo Waldhoff spielte sehr gut, wurde immer sicherer und zeigte konditionell keine

Schwäche. Er gewann das Finale verdient 4:6, 6:3, 6:2. Das kleine Finale entschied Antonius Grothe gegen Johannes Baumeister für sich.

Herren 50

Johannes Böwingloh (SV Bergheim) sicherte sich der Stadtmeister-Titel. „Du kannst stolz sein, denn du hast drei Kollerbecker besiegt“, gab der Vorsitzende der Tennisabteilung des SV Kollerbeck, Karl Brakweh, bei der Siegerehrung zum Besten. Die Zuschauer erlebte ein spannendes Finale, in der der 50-jährige Heinrich Köhn (SV Kollerbeck) dem 63-jährigen Bergheimer alles abverlangte.

Johannes Böwingloh hat zwischenzeitig nicht an eine Sieg geglaubt und jubelte, als der Kollerbecker nach fast zwei Stunden den Matchball verschluckte und er 7:5, 6:4 gewann. Das Spiel um Platz drei ging an Bernd Ewers.